Pressemitteilung

698 MSExchange Server 2010, 10. No

Backup- und Archivierungslösungen von Symantec unterstützen Microsoft Exchange Server 2010

Schnelles Suchen und granulare Wiederherstellung von ganzen Systemen und einzelnen Dateien auf aktuellen Microsoft-Plattformen

München, 10. November 2009 – Symantec Backup- und Archivierungssoftware unterstützt ab sofort Exchange Server 2010 und weitere Anwendungen von Microsoft. Die Symantec-Lösungen für das Informationsmanagement erlauben Unternehmen, weit über die Möglichkeiten von Exchange 2010 hinauszugehen: Sie reduzieren Speicher- und Serverkosten und können gleichzeitig vertrauliche Daten noch umfassender absichern. Firmen können zudem Dokumente schneller wiederherstellen und so rechtzeitig auf geschäftliche oder rechtliche Vorgaben reagieren.

Die Archivierungslösung Symantec Enterprise Vault erlaubt es dem Anwender, in Outlook nun direkt per Drag-and-Drop mit seinem Archiv zu arbeiten. Der Vorteil dieser neuen Funktion: Er muss nicht länger auf Shortcut-Links in seiner Mailbox zurückgreifen, um bereits abgelegte Dokumente zu öffnen. Diese Funktion von Enterprise Vault ist bereits für alle aktuellen Exchange-Versionen erhältlich. Exchange 2010 wird zu Beginn des kommenden Jahres eingebunden.

Die aktuelle Version <u>Symantec Backup Exec System Recovery 2010</u> beherrscht Microsoft Exchange 2010 bereits. Sie kann den gesamten Exchange -Server oder einzelne, darin abgelegte Daten schnell und einfach wiederherstellen.

Zudem wird Symantec in den kommenden Monaten weitere Updates für die Lösungen NetBackup, Backup Exec und Enterprise Vault vorstellen, um Microsoft Exchange 2010 voll zu integrieren. Mit diesen Lösungen können Unternehmen ihre vorhandenen Speicherressourcen dann auch auf den neuen Plattformen entlasten und effizienter nutzen. Unternehmen aller Größenordnungen kämpfen gegen das gewaltige Wachstum der Daten auf ihren Microsoft-Plattformen, insbesondere auf E-Mail-Servern. Die neuen Versionen der Backup- und Archivierungssoftware von Symantec helfen, das Wachstum auf Exchange 2010 sowie den anderen Anwendungen von Microsoft wie SharePoint und Windows Server 2008 R2 zu reduzieren, indem sie das Datenvolumen mit Deduplizierungsfunktionen verkleinern. Sie unterstützen Unternehmen zudem, geschäftskritische Informationen zentral abzusichern, zu verwalten und im Ernstfall schnell zu finden.

Neuer Archivierungssupport für einheitliches Suchen und kluges Exchange-Management

Symantec Enterprise Vault 8.0 wurde ergänzt um den so genannten virtuellen Tresor. Hinter diesem "virtual vault" verbirgt sich eine Funktion, mit deren Hilfe Anwender direkt via Outlook auf frische, ältere oder bereits archivierte E-Mails zugreifen können. Dank dieser neuen Funktion können Endnutzer archivierte E-Mails problemlos suchen, öffnen, verschieben und wiederfinden - genau wie mit Nachrichten in ihrer .pst-Datei. Das Erscheinungsbild der Nachricht oder der angehängten Datei bleibt dabei unverändert, unabhängig davon, wo sie abgelegt ist. Die üblichen Komplikationen bei der Suche oder des Exports aus dem Archiv fallen weg, wodurch die Bedienungsfreundlichkeit erheblich zunimmt.

Symantec Enterprise Vault unterstützt verschiedene Speicherkonzepte wie Tiered-Storage und koppelt zahlreiche Anwendungen sowie Plattformen an das eigene Archiv an, sei es Exchange, SharePoint, File- und Instant-Messaging-Server. Die Dokumente organisiert Enterprise Vault unabhängig ihrer Quelle gemäß einer einheitlichen Richtlinie und setzt dabei einheitliche Suchfunktionen über alle Plattformen hinweg um. Zu Beginn des kommenden Jahres wird die Symantec Lösung einen vollständig integrierten Archivierungssupport für Exchange 2010 bieten.

Symantec Backup und Recovery für die granulare Wiederherstellung von Exchange

Symantec Backup Exec System Recovery 2010 beherrscht das vollständige System-Backup und die Wiederherstellung der neuen Microsoft-Plattformen Exchange 2010, Windows 7 und Microsoft Server 2008 R2. Dies erleichtert kleinen und mittelständischen Firmen den Umstieg auf die jungen Microsoft-Systeme. Unternehmen können sicher sein, dass sie ihre Daten und Systeme im Falle eines Notfalls schnell wiederherstellen können.

Außerdem erlauben es Backup Exec System Recovery 2010 sowie die kommenden Versionen von NetBackup sowie Backup Exec dem Anwender, gezielt einzelne Dateien, E-Mails, öffentliche oder private Ordner aus einem kompletten System-Backup von Exchange 2010 zu extrahieren und wiederherzustellen.

Verfügbarkeit

Symantec Backup Exec System Recovery 2010 und Enterprise Vault mit virtuellem Tresor sind bereits erhältlich. Folgende Lösungen von Symantec werden in den kommenden Monaten Exchange 2010 voll unterstützen: Backup Exec, NetBackup und Enterprise Vault.

Hinweis für Redakteure:

Wenn Sie mehr über Symantec und seine Produkte erfahren möchten, dann besuchen Sie unser Online-Pressezentrum unter www.symantec.com/presse.

Dort liegt auch Bildmaterial zu Personen und Produkten für Sie bereit.

Symantec und das Symantec-Logo sind Warenzeichen oder eingetragene Warenzeichen der Symantec Corporation in den USA und ihrer Tochtergesellschaften in einigen anderen Ländern. Andere Firmen- und Produktnamen können Warenzeichen oder eingetragene Warenzeichen der jeweiligen Firmen sein und werden hiermit anerkannt.

Symantec (Deutschland) GmbH, Humboldtstraße 6, 85609 Aschheim

Telefon: +49 (0) 89 / 94302 - 100 Telefax: +49 (0) 89 / 94302 - 950

Ihr Ansprechpartner (NUR PRESSE!) für Rückfragen:

Michael Piontek Katharina Scheurer PR Manager Enterprise Line Manager

Deutschland, Österreich und Schweiz

 Symantec (Deutschland) GmbH
 LEWIS Communications GmbH

 Telefon: +49 (0) 89-94302-610
 Telefon: +49 (0) 89-1730-1926

 Mobil: +49 (0) 162-2954810
 Fax: +49 (0) 89-1730-1999

E-Mail: <u>Michael_Piontek@symantec.com</u>
E-Mail: <u>SymantecGermany@lewispr.com</u>